

BEWERBUNG UM DAS AMT DES LANDESVORSITZENDEN DER FDP BERLIN



LIEBE DELEGIERTE, LIEBE PARTEIFREUNDINNEN UND PARTEIFREUNDE,

auf drei Dinge bin ich besonders stolz, wenn ich an meine bisherige Zeit als Landesvorsitzender zurückblicke: (1) das hohe Maß an Geschlossenheit – sowohl inhaltlich als auch in der Kommunikation nach außen – das wir als Landesverband gemeinsam erreicht haben. (2) auf den hohen Grad an Professionalisierung auf allen Ebenen und (3) darauf, dass wir innerhalb von vier Jahren vier Mal gemeinsam für unsere Überzeugungen, für unsere Haltung und für die liberale Sache nach draußen gegangen sind und Wahlkampf gemacht haben. Mit viel Engagement und voller Überzeugung – wir haben die Chancen ergriffen, die Berlin uns gegeben hat. Jedoch: Am Ende hat es bei den Wiederholungswahlen für uns nicht gereicht.

Mit Blick auf die vor uns liegenden Aufgaben ist allerdings eines klar: Dieser Verband kann Wahlkampf. Das haben wir mehr als deutlich bewiesen – auch unter teils schwierigen Bedingungen, wie mitten im Winter. Die kommenden Jahre werden ganz im Zeichen der beiden für uns entscheidenden Wahlen stehen: Der Bundestagswahl 2025 und den Wahlen zu Abgeordnetenhaus und Bezirksverordnetenversammlungen 2026.

Für uns wird es entscheidend sein, die öffentliche Wahrnehmbarkeit der FDP Berlin als außerparlamentarischer Opposition weiter zu gewährleisten. Um das zu erreichen, dürfen wir nicht davor zurückschrecken, auch mal sehr klar zu kommunizieren. Wir müssen alle gemeinsam Themen identifizieren und positiv besetzen, die mit den klassischen Werten des Liberalismus verknüpft werden können. Wir dürfen uns nicht scheuen, Eckpositionen zu vertreten, wenn wir dies für notwendig und richtig halten. Und wir müssen Haltung zeigen und selbstbewusst, ohne falsche Scham gegenüber möglichen politischen Partnern, unsere Ideen vertreten.

Dafür stehe ich als Landesvorsitzender und dafür kandidiere ich erneut.

Die kommenden Jahre verlangen uns erneut einiges ab. Aber ich bin davon überzeugt, dass ein starkes Team im Landesvorstand, gemeinsam mit den Orts- und Bezirksvorständen und den vielen ehrenamtlich Tätigen diese Aufgaben erfüllen können und werden. Ich will meinen Beitrag dazu leisten als Ihr Landesvorsitzender und bitte um Ihre Unterstützung.

Herzlichst

Ihr Christoph Meyer MdB



meyer@fdp-berlin.de



www.christoph-meyer.berlin